



Ende 2021 profitieren weitere Gebiete in der Gemeinde Worb von schnellem Internet

Swisscom hat die Gemeinde Worb über den zweiten Teil des geplanten Ausbaus des Glasfasernetzes informiert, nachdem im Jahr 2019 bereits die Dorfkernzonen von Worb erschlossen wurden. Die Bauarbeiten sind ab Herbst 2021 geplant, bereits Ende 2021 werden die Einwohner ans schnelle Internet angeschlossen sein. Bis zum Baubeginn sind noch zahlreiche Vorarbeiten nötig.

Swisscom hat das Versprechen abgegeben, bis Ende 2021 jede Schweizer Gemeinde mit Glasfasertechnologien auszubauen. Davon profitieren auch die Einwohnerinnen und Einwohner von weiteren Gebieten der Gemeinde Worb. In einem ersten Ausbauschnitt im 2019 wurde die Dorfkernzonen Worb ausgebaut. Im nächsten Schritt im Jahr 2021 werden nun die Gebiete Wattenwil bei Worb, Bangerten bei Worb, Ried bei Word, Enggistein und Richigen erschlossen.

Vorarbeiten beginnen bereits jetzt

Bevor im Herbst 2021 die Glasfaserkabel verlegt werden, sind noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen der Bewilligung für die Ausbauarbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken. Swisscom wird hierfür die Eigentümer kontaktieren und Details besprechen. In einem weiteren Schritt muss die vorhandene Infrastruktur teils aktualisiert und aufgerüstet werden, um die höheren Bandbreiten übertragen zu können. Des Weiteren wird der Ausbau mit anderen Werken koordiniert, sollten zeitgleich weitere Infrastrukturbauten (bspw. Strassensanierung) durchgeführt werden.

Immer informiert über den Ausbaustand

Auf www.swisscom.ch/checker können Einwohner ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können sie sich für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessenten dann informieren, sobald an ihrer Wohnadresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen. Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter www.swisscom.ch/netzausbau.

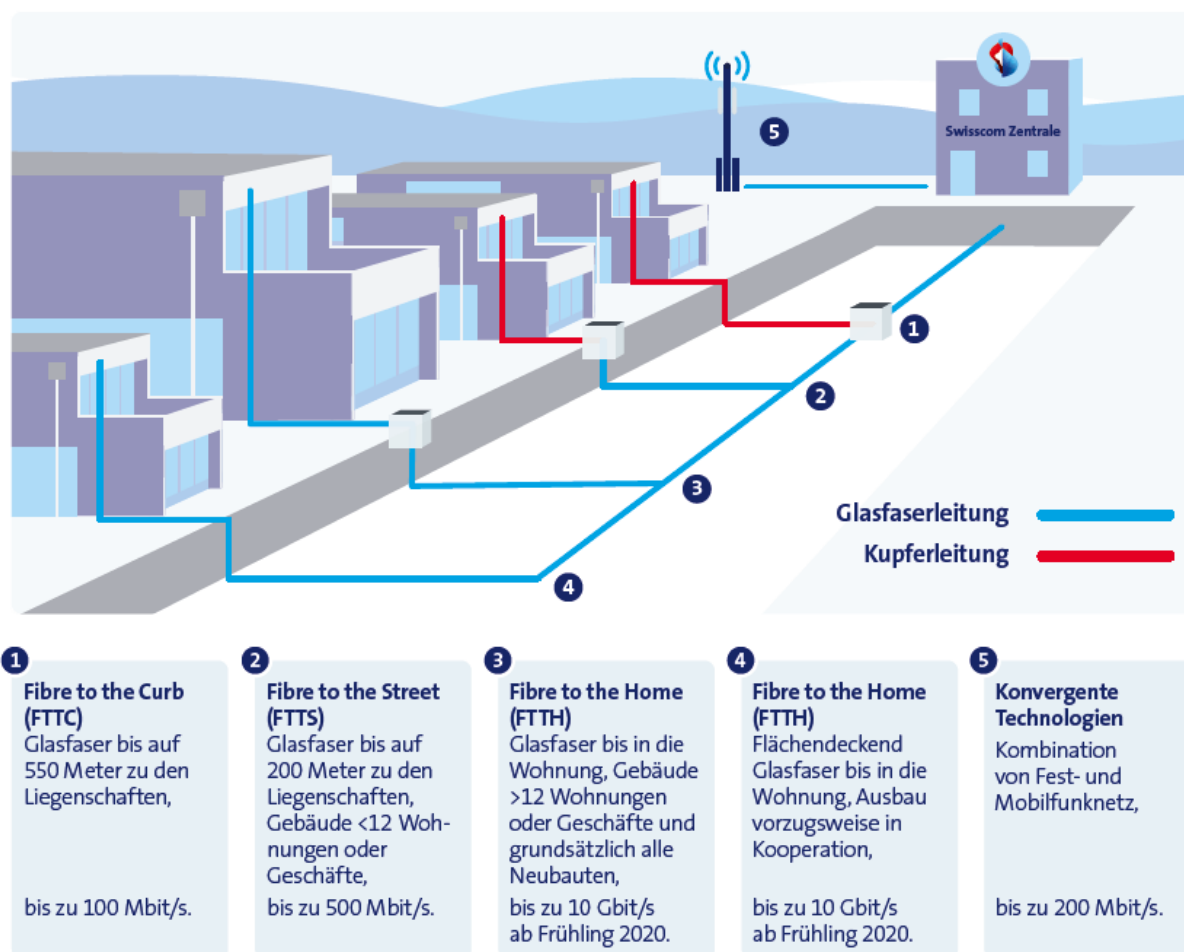
Glasfasertechnologien von Swisscom

Swisscom setzt schweizweit unterschiedliche Glasfasertechnologien ein, um individuell auf die lokalen Gegebenheiten eingehen zu können. **In Worb kommt vorwiegend die Glasfasertechnologie "Fibre to the Street – FTTS " (Punkt 2 auf Grafik) zum Einsatz**, bei der Glasfasern bis kurz vor das Gebäude gezogen werden. Bei FTTS wird das Signal für die letzte Teilstrecke auf den vorhandenen Kupferkabel geführt. FTTS wird so gebaut, dass es später zu FTTH erweitert werden kann. FTTS bietet Bandbreiten von bis zu 500 Mbit/s.

Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter www.swisscom.ch/netzausbau.

Glasfasertechnologien

Für jede Region massgeschneiderte Lösungen





swisscom

Medienmitteilung

Modulare Glasfasertechnologien

Die Glasfasertechnologien sind modular aufgebaut und ausbaufähig. Bei wachsendem Bedarf in Zukunft kann die bereits vorhandene Glasfaserinfrastruktur ausgebaut und die Leistung damit gesteigert werden. Swisscom setzt dabei auf eine offene Architektur, die auch eine Kooperation mit einem dritten Netzbetreiber zulässt.

Freie Anbieterwahl

Swisscom ist federführend beim Ausbau von Glasfasertechnologien in der Gemeinden Worb, dennoch kann die Bevölkerung frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen. So bieten beispielsweise Wingo, M-Budget oder Sunrise Produkte auf dem Swisscom Netz an.

Bern/Worb, 1. Dezember 2020

Mit freundlichen Grüssen

Rod Kommunikation AG

in Vertretung von Swisscom AG

Medienanfragen:

Telefon: +41 43 355 40 18

Email: medien.netz@swisscom.com

Kundenanfragen:

Telefon: 0800 800 800

Web: <https://www.swisscom.ch>